

II-11806 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5918/1J

1990-07-05

Anfrage

der Abgeordneten Burgstaller
und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Unternehmensveräußerungen im ÖIAG-Konzern seit 1986

In der XVII. Gesetzgebungsperiode wurde von den Regierungsparteien vereinbart, daß Eigenleistungen der ÖIAG bzw. der nachrangigen Unternehmungen in einem möglichst hohen Ausmaß erbracht werden sollen. Diese Vereinbarung hat dazu geführt, daß seit 1986 Unternehmungen, Teilbetriebe, Grundstücke und Liegenschaften in einem Gesamtausmaß von 15 Milliarden Schilling nach Mitteilung der ÖIAG-Verantwortlichen veräußert wurden. Diese Verkäufe und Abverkäufe wurden im wesentlichen von den "alten Gesellschaften" der ÖIAG bzw. von den neugegründeten Gesellschaften der ÖIAG vorgenommen. Dabei handelt es sich um Vermögen der Republik Österreich. Daher sind diese Abverkäufe grundsätzlich nach volkswirtschaftlichen und für die Republik verbindlichen gesetzlichen Bestimmungen vorzunehmen.

Im Lagebericht für den ÖIAG-Konzern zum 31.12.1989 wird auf der Seite 71 auf Eigentumsveränderungen Bezug genommen. Unter Punkt 1, Veräußerungen, wird auf getätigte Unternehmensveräußerungen seit 1986 im Gesamtwert von rund 15 Milliarden Schilling Bezug genommen. Folgende Gesellschaften wurden veräußert:

Acamp
Acoje Mining
Aldesta
BBU Chemie
BBM Metalle
Berndorf Metallwaren
Buntmetall Amstetten
CL Pharma
Danutec GesmbH
Didier (Kokerei)
Dynamit Nobel
Elin Hausgeräte
Enzesfeld Caro Metallwerke

- 2 -

Ennstaler Metallwerke
Erholungsheim Tauplitz
Erne
Futurit
Fepla Hirsch
Gaskoks
GEWOG (AMAG)
Gießerei Traisen (Fittings)
Gießerei Möllersdorf
Hirtenberger AG
Hebag
Hoffmann Aircraft
HWS Eisenerz
ICD Ister Reederei KDAG
Juvina Ges.m.b.H.
Kraftwerke Ferlach
Leopold Ges.m.b.H.
Liegenschaften/Häuser
Maira Soell GesmbH
Montanwerke Brixlegg
Mürztaler Verk.Ges.
ÖMV
Norma
Renault GesmbH.
Rohrwerk Kriegelach
Salva Maschinenbau
Siemens
Stahlhäuser
Transex
VA-Automotive
VAMB Ölfeldschieber
VASTAG
VOEST-ALPINE Glas
Virginia Crews Coal
Waagner Biro
Wolfram Bergbau
Zellstoff Pöls AG
Zementproduktion (Chemie Linz).

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen in diesem Zusammenhang folgende

A n f r a g e :

1. Welche Veräußerungserlöse wurden seit dem Jahr 1986 von der ÖIAG-Gruppe und ihren nachrangigen Unternehmungen durch Abverkäufe für
 - a) Grundstücke
 - b) Gebäude
 - c) Betriebe

- 3 -

- d) Anlagen
e) Produktionseinrichtungen
f) Teilbetriebe
g) Teilanlagen
h) Sonstiges
erzielt?
2. Nach welchen Bedingungen und Gesichtspunkten wurden diese Verkäufe für die in Frage 1 unter den Punkten a) bis h) genannten Vermögenswerte durchgeführt?
3. Welche Vorgaben seitens des Vertreters des Eigentümers lagen diesen Verkäufen zugrunde (z.B. Anwendung der ÖNorm 2050)?
4. In welchen Bereichen der in Frage 1 unter a) bis h) aufgeführten Vermögenswerte wurde an den Bestbieter verkauft?
5. Wie erfolgte die Preisgestaltung für die veräußerten Vermögenswerte?
6. Nach welchen Richtlinien wurde der Zuschlag erteilt?
7. Welche Verkäufe von Grundstücken, Gebäuden, Betrieben, Anlagen, Produktionseinrichtungen, Teilbetrieben, Teilanlagen und Sonstigen wurden durch die nachstehend angeführten Unternehmungen
- VA Stahl Linz Ges.m.b.H.
VA Stahl Donawitz Ges.m.b.H.
VA Stahlrohr Kindberg Ges.m.b.H.
Böhler Ges.m.b.H.
Böhler AG
SGP-Verkehrstechnik
Aluminium Ranshofen
Elin AG
seit 1987 vorgenommen?
8. Wie hat sich die Eigenkapitalsituation der in Frage 7 angeführten selbständigen Unternehmungen durch die getätigten Veräußerungen und Verkäufe prozentuell zum Umsatz verändert?
9. Welche Verkäufe und Veräußerungen von den angeführten Unternehmungen wurden unter dem Verkehrswert durchgeführt?

- 4 -

10. Welche Verkäufe und Veräußerungen von den angeführten Unternehmungen wurden unter den Restbuchwerten durchgeführt?
11. Welche Verkäufe und Veräußerungen von den angeführten Unternehmungen wurden an die öffentliche Hand, bzw. ihr nahestehenden Institute vorgenommen?
12. Aufgrund welcher Vereinbarungen?
13. Welche Objektverkäufe von den angeführten Unternehmungen wurden nach vorheriger Sanierung unter den Sanierungskosten abverkauft?
14. Welche Verkäufe und Veräußerungen von Objekten, Anlagen, Labor und sonstigen Einrichtungen sind von den Unternehmungen in der nächsten Zeit geplant bzw. in Verhandlung?
15. Wenn ja zu Frage 14, zu welchen Bedingungen bzw. auf Basis welcher Schätzgutachten?
16. Eines der Unternehmensziele bei der Stärkung der Kernbereiche durch Verkäufe und Veräußerungen der Randbereiche der ÖIAG ist es, Management Buy Out-Lösungen anzubieten und zu realisieren. Welche Management Buy Out-Lösungen wurden im Gesamtbereich der ÖIAG bzw. der AI von 1986 bis 1990 realisiert?
17. Welche Produktionsstätten, Liegenschaften, Objekte, Einrichtungen, Geräte umfassen diese Management Buy Out-Regelungen?
18. Welche finanziellen Unterstützungen wurden den MBO-Maßnahmen
 - a) in welcher Höhe
 - b) zu welchen Konditionen
 - c) unter welchen Randbedingungen zuteil?
19. Welche MBO's sind derzeit in der Planungsphase?